

**OMAR AL-FAROUQ ABO YOUSSEF**

Dr. iur.

# Die Stellung des Opfers im Völkerstrafrecht

unter besonderer Berücksichtigung  
des ICC-Statuts und der Rechte der Opfer  
von Völkerstrafrechtsverbrechen  
in der Schweiz

# Inhaltsverzeichnis

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS .....	XVII
LITERATURVERZEICHNIS.....	XXI
MATERIALIENVERZEICHNIS .....	XLI
A. EINLEITUNG.....	1
§ 1. <i>Entwicklung des Völkerstrafrechts</i> .....	3
§ 2. <i>Entwicklung des Opferverständnisses im Völkerstrafrecht</i> .....	7
B. VIKTIMOLOGIE UND VÖLKERSTRAFRECHT .....	11
§ 3. <i>Einführung</i> .....	11
I.    Begriff der Viktimologie .....	11
II.   Umfang der Opfergruppen.....	12
III.  Viktimologische Theorien .....	14
1.    Sozialstrukturelle Viktimisierung.....	14
2.    Kulturelle Viktimisierung.....	14
3.    Kollektive Viktimisierung.....	15
4.    Fazit.....	15
§ 4. <i>Auswirkungen der Völkerstrafrechtsverbrechen auf die Opfer</i> .....	17
I.    Traumatisierung.....	18
1.    Theoretische Grundlage .....	19
a.    Sequentielle Traumatisierung .....	19
b.    Posttraumatische Belastungsstörung.....	20
2.    Extremtraumatisierung im Falle von Opfern von Völkerstrafrechtsverbrechen .....	22
II.   Weitere Auswirkungen .....	25
1.    Auf Opfer .....	25
a.    Auf Flüchtlinge .....	25
b.    Auf Frauen .....	26
c.    Auf Kinder .....	27
2.    Auf die Angehörigen.....	28
3.    Auf die Gesellschaft .....	30
III.  Fazit .....	30

§ 5.	<i>Bedürfnisse der Opfer von Völkerstrafrechtsverbrechen</i> .....	33
I.	Sicherheit .....	34
II.	Anerkennung des Leids .....	35
1.	Durch die Verbrecher .....	36
2.	Durch die Verantwortlichen .....	37
3.	Durch den Staat oder eine staatliche Institution .....	37
III.	Wahrheit und Gerechtigkeit.....	37
IV.	Wiedergutmachung.....	39
V.	Fazit .....	40
C.	OPFER VON VÖLKERSTRAFRECHTSVERBRECHEN .....	43
§ 6.	<i>Begriff des internationalen Strafrechts</i> .....	43
I.	Völkerstrafrecht .....	43
1.	Begriff des Völkerstrafrechts .....	43
2.	Völkerrecht.....	45
3.	Strafrecht .....	45
4.	Verschmelzung von Völkerrecht und Strafrecht .....	46
5.	Völkerstrafrechtsverbrechen .....	46
II.	Supranationales, insbesondere Europäisches Strafrecht.....	46
III.	Strafanwendungsrecht.....	47
IV.	Rechtshilfe.....	47
§ 7.	<i>Begriff des Opfers im Völkerstrafrecht</i> .....	49
I.	Begriff des Opfers im Rahmen der Bemühungen der Uno.....	49
1.	Begriff des Opfers in der Declaration on Victims.....	50
a.	Verbrechensopfer .....	50
b.	Opfer von Machtmissbrauch.....	50
2.	Begriff des Opfers in den Basic Principles and Guidelines.....	50
3.	Fazit.....	51
II.	Begriff des Opfers in den ICTY- und ICTR-Rules.....	52
III.	Begriff des Opfers in den ICC-Rules.....	52
§ 8.	<i>Stellung des Opfers von Völkerstrafrechtsverbrechen</i> .....	55
I.	Stellung des Opfers in den Instrumenten der Uno .....	55
1.	Declaration on Victims.....	56
a.	Allgemeine Charakteristik .....	56
b.	Zugang zur Justiz und faire Behandlung (Access to Justice and Fair Treatment).....	57
c.	Rückerstattung (Restitution) .....	58
d.	Entschädigung (Compensation) .....	59
e.	Unterstützung (Assistance) .....	60

2.	Basic Principles and Guidelines .....	60
a.	Allgemeine Charakteristik .....	61
b.	Zugang zur Justiz (Access to Justice) .....	62
c.	Wiedergutmachung (Reparation).....	63
ca.	Rückerstattung (Restitution).....	64
cb.	Entschädigung (Compensation).....	64
cc.	Rehabilitierung (Rehabilitation).....	64
cd.	Genugtuung (Satisfaction).....	64
ce.	Garantien der Nichtwiederholung (Guarantees of Non-Repetition).....	65
d.	Zugang zu wichtigen Informationen betreffend Verletzungen und Wiedergutmachungsmechanismen (Access to Relevant Information Concerning Violations and Reparation Mechanisms).....	66
II.	Stellung des Opfers im ICTY- und ICTR-Statut .....	67
1.	Allgemeines.....	67
2.	Opfer- und Zeugenschutz .....	69
a.	Schutzmassnahmen .....	70
aa.	Einführung .....	70
ab.	Schutz im Vorverfahren.....	71
ac.	Schutz im Verfahren .....	72
i.	Vertraulichkeitsmassnahmen.....	72
ii.	Spezialmassnahmen für Opfer sexueller Gewalt.....	75
iii.	Anonymität am Beispiel des Tadic-Entscheids .....	76
ad.	Schutz nach dem Verfahren.....	84
b.	Victims and Witnesses Section .....	86
ba.	Einführung .....	86
bb.	Stellung.....	87
bc.	Aufgaben .....	88
bd.	Einheiten.....	89
be.	Probleme.....	89
bf.	Unterschiede zur Victims and Witnesses Support Unit des ICTR .....	90
3.	Rückerstattung des Eigentums und Entschädigung.....	91
a.	Rückerstattung des Eigentums .....	91
b.	Entschädigung.....	93
c.	Ausblick .....	96
ca.	ICTY .....	96
cb.	ICTR .....	98
4.	Teilnahme am Verfahren .....	101
III.	Stellung des Opfers im ICC-Statut .....	103
1.	Teilnahme.....	105
a.	Unterscheidung zwischen Opfern eines Verbrechenskomplexes und Opfern eines Falles.....	105

b.	Teilnahme am Vorverfahren .....	106
ba.	Recht, dem Ankläger Informationen zukommen zu lassen .....	107
bb.	Recht, Eingaben an die Vorverfahrenskammer zu machen .....	109
bc.	Recht, in Verfahren über die Gerichtsbarkeit oder die Zulässigkeit Stellungnahmen abzugeben .....	109
bd.	Recht, an der Verhandlung betreffend Bestätigung der Anklage vor dem Hauptverfahren teilzunehmen.....	110
c.	Teilnahme am Verfahren .....	111
ca.	Recht auf Benachrichtigung .....	111
cb.	Antragstellung .....	112
i.	ICC-Rule 89 Ziff. 1 .....	112
ii.	ICC-Rule 89 Ziff. 2 .....	113
iii.	ICC-Rule 89 Ziff. 3 .....	114
cc.	Art und Weise der Teilnahme.....	114
cd.	Akteneinsichtsrecht und Recht, informiert zu werden.....	115
ce.	Recht auf Anwesenheit bei der Verkündung der Entscheide.....	116
d.	Rechtsbeistand .....	116
da.	Freie Wahl des Rechtsbeistandes.....	117
db.	Ausnahmen vom Grundsatz der freien Wahl des Rechtsbeistandes... 117	
i.	Der gemeinsame Rechtsbeistand.....	117
ii.	Dringende Vertretung durch einen Rechtsbeistand .....	118
iii.	Zuteilung eines Rechtsbeistandes im Interesse der Gerechtigkeit.. 119	
dc.	Teilnahme des Rechtsbeistandes am Verfahren .....	119
dd.	Finanzierung des Rechtsbeistandes .....	120
de.	Office of Public Counsel for Victims .....	122
e.	Fazit.....	123
2.	Opferschutz .....	125
a.	Schutz durch den Ankläger .....	125
b.	Schutz durch die Vorverfahrenskammer .....	126
c.	Schutz durch die Hauptverfahrenskammer .....	127
ca.	Schutz gemäss Art. 68 Abs. 1 und 2 ICC-Statut.....	128
cb.	Schutz gemäss ICC-Rule 87 bzw. ICC-Rule 88 .....	129
i.	Schutzmassnahmen nach ICC-Rule 87 .....	129
ii.	Besondere Massnahmen nach ICC-Rule 88.....	131
cc.	Schutz durch Ausschluss der Öffentlichkeit .....	132
cd.	Schutz durch die Vorlage von Beweisen mittels elektronischen oder sonstigen besonderen Mitteln .....	133
i.	Mithilfe der Video- oder Audiotechnik direkt übertragene Zeugnisse. .....	133
ii.	Aufgezeichnete Zeugnisse.....	134
ce.	Schutz durch Anonymität .....	135
i.	Ausgangslage .....	135

ii.	Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte .....	136
iii.	Weitere Ansichten .....	138
iv.	Grundsätzliche Zulässigkeit der Anonymität vor dem ICC .....	139
cf.	Exkurs: Der Entscheid des Kassationsgerichts Zürich vom 19. Dezember 2005 .....	140
i.	Erwägungen.....	140
ii.	Würdigung.....	144
cg.	Besonderer Schutz für Opfer sexueller Gewalt .....	148
ch.	Schutz im Zusammenhang mit der internationalen Zusammenarbeit und Rechtshilfe.....	149
d.	Victims and Witnesses Unit.....	150
da.	Adressaten .....	150
db.	Personal .....	151
dc.	Aufgaben .....	152
i.	Schutz und Sicherheit.....	152
ii.	Beratung und Hilfe .....	154
iii.	Nach Abschluss des Verfahrens.....	156
dd.	Verhältnis zur Anklagebehörde und zum Gerichtshof .....	157
3.	Wiedergutmachung .....	159
a.	Entwicklung der Bestimmungen über Wiedergutmachung im ICC-Statut... ..	159
b.	Art. 75 ICC-Statut.....	161
ba.	Grundsätze für die Wiedergutmachung (Principles Relating to Reparations).....	161
bb.	Antragsberechtigte.....	164
bc.	Formen der Wiedergutmachung .....	165
i.	Rückerstattung (Restitution).....	166
ii.	Entschädigung (Compensation) .....	167
iii.	Rehabilitierung (Rehabilitation).....	169
iv.	Weitere Formen.....	170
bd.	Schaden, Verlust und Nachteil .....	171
be.	Adressaten der Wiedergutmachungsanordnungen.....	174
bf.	Kausalzusammenhang .....	174
c.	Individuelle oder kollektive Wiedergutmachung?.....	176
d.	Verfahren der Wiedergutmachung.....	179
da.	Am Verfahren Beteiligte.....	179
db.	Auslösung des Verfahrens der Wiedergutmachung.....	180
i.	Verfahren auf Antrag.....	180
ii.	Verfahren aus eigener Initiative des Gerichtshofes.....	181
dc.	Publikation der Wiedergutmachungsverfahren .....	182
dd.	Beurteilung der Anträge .....	183
de.	Massnahmen nach Art. 93 Abs. 1 ICC-Statut.....	184

df.	Wiedergutmachungsanordnung .....	186
dg.	Beschwerde gegen eine Wiedergutmachungsanordnung.....	187
dh.	Vollstreckung.....	187
i.	Kooperation mit Vertragsstaaten.....	187
ii.	Kooperation mit der Schweiz.....	189
iii.	Kooperation mit Nichtvertragsstaaten.....	189
iv.	Schwierigkeiten und offene Fragen.....	190
e.	Treuhandfonds (Trust Fund) .....	191
ea.	Einführung.....	191
eb.	Organisation des Treuhandfonds .....	193
i.	Vorstand .....	193
ii.	Sekretariat.....	193
ec.	Verhältnis des Treuhandfonds zum Gerichtshof und zur Versammlung der Vertragsstaaten .....	193
i.	Verhältnis zum Gerichtshof.....	194
ii.	Verhältnis zur Versammlung der Vertragsstaaten.....	194
ed.	Beiträge.....	194
i.	Freiwillige Beiträge.....	195
ii.	Durch Geldstrafen oder Einziehung erlangte Gelder und sonstiges Eigentum.....	196
iii.	Durch Wiedergutmachungsanordnungen erlangte Mittel.....	197
iv.	Von der Versammlung der Vertragsstaaten bereitgestellte Mittel .	199
ee.	Verteilung der Ressourcen.....	199
i.	Anspruchsberechtigte.....	199
ii.	Durch Geldstrafen, Einziehung oder Wiedergutmachungs- anordnungen erlangte Gelder und sonstiges Eigentum .....	199
iii.	Weitere Ressourcen des Treuhandfonds .....	200
ef.	Fazit .....	201
D.	OPFER VON VÖLKERSTRAFRECHTSVERBRECHEN IN DER SCHWEIZ .....	203
§ 9.	<i>Gerichtbarkeit und Zuständigkeit der schweizerischen Justiz zur Strafverfolgung ausländischer Völkerstrafrechtsverbrecher</i> .....	203
I.	Einführung .....	203
II.	Das Universalitätsprinzip im schweizerischen Strafanwendungsrecht.....	205
1.	Art. 5 StGB.....	205
2.	Art. 6 StGB.....	207
3.	Art. 7 Abs. 2 lit. b StGB .....	209
4.	Konkurrierende Anknüpfungskriterien .....	210
III.	Das Universalitätsprinzip in der Schweiz bei der Verfolgung von Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Kriegsverbrechen .....	211
1.	Völkermord .....	211
2.	Verbrechen gegen die Menschlichkeit .....	214

3.	Kriegsverbrechen.....	215
a.	Bedeutung des engen Bezugs.....	216
b.	Entstehungsgeschichte des engen Bezugs.....	217
c.	Sinn und Zweck der Einführung des engen Bezugs.....	218
d.	Kritik am engen Bezug .....	219
da.	Verstoss gegen die Vorgaben des humanitären Völkerrechts.....	219
db.	Kritik an der Begründung der Einführung des engen Bezugs .....	220
dc.	Nichtbeachtung des Komplementaritätsprinzips .....	222
dd.	Gravierender Wertungswiderspruch zum zivilen Strafrecht.....	222
de.	Fazit .....	223
e.	Geltung des engen Bezugs auch bei Völkermord und Verbrechen gegen die Menschlichkeit .....	224
f.	Ergebnisse des Vernehmlassungsverfahrens betreffend der Voraussetzung des engen Bezugs .....	225
IV.	Zuständigkeit zwischen ziviler und militärischer Gerichtsbarkeit.....	227
1.	Völkermord .....	227
2.	Verbrechen gegen die Menschlichkeit .....	227
3.	Kriegsverbrechen.....	227
4.	Strafbare Handlungen, die teils der militärischen und teils der zivilen Gerichtsbarkeit unterstehen .....	228
5.	Zukünftige Zuständigkeitsordnung .....	228
V.	Zivile Gerichtsbarkeit: Bundesgerichtsbarkeit oder kantonale Gerichtsbarkeit ....	231
1.	Völkermord .....	231
2.	Verbrechen gegen die Menschlichkeit .....	231
3.	Kriegsverbrechen.....	231
4.	Zukünftiges Recht .....	232
VI.	Fazit .....	233
§ 10.	<i>Ansprüche nach dem Opferhilfegesetz.....</i>	235
I.	Anspruchsberechtigte Personen.....	235
II.	Anspruch auf Beratung und Unterstützung .....	237
1.	De lege lata.....	237
2.	De lege ferenda.....	241
III.	Schutz des Opfers und Wahrung seiner Rechte im Strafverfahren.....	243
1.	Beurteilung der Zivilansprüche von Opfern von Völkerstrafrechtsverbrechen im Rahmen des schweizerischen Strafverfahrens.....	244
a.	Zivilansprüche im zivilen Strafverfahren.....	245
aa.	Art. 9 Abs. 1 OHG.....	245
ab.	Art. 9 Abs. 2 OHG.....	246
ac.	Art. 9 Abs. 3 OHG.....	247
b.	Zivilansprüche im Militärstrafverfahren .....	248
ba.	Art. 163 MStP.....	248

bb. Art. 164 MSJP.....	249
bc. Art. 165 MSJP.....	250
2. Durchsetzung der Ansprüche .....	250
a. Vollstreckung von Adhäsionsurteilen.....	250
b. Durchsetzung über das StGB .....	250
ba. Art. 70 Abs. 1 StGB.....	250
bb. Art. 73 StGB.....	253
IV. Entschädigung und Genugtuung.....	255
1. De lege lata.....	255
a. Leistungsberechtigte Personen.....	255
b. Zuständigkeit.....	257
2. De lege ferenda.....	258
V. Fazit .....	260
E. ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK .....	261
§ 11. Zusammenfassung.....	263
I. Opferbedürfnisse.....	263
II. Opferrechte .....	264
III. Opferrechte in der Schweiz.....	265
§ 12. Ausblick .....	267
ANHANG I: RECHTSGRUNDLAGEN DES ICTY .....	269
ANHANG II: RECHTSGRUNDLAGEN DES ICTR .....	273
ANHANG III: RECHTSGRUNDLAGEN DES ICC .....	277
SACHREGISTER.....	297